



ROKJ

Rotary und Innerwheel für Kinder und Jugendliche



Es gibt auch in der Region Winterthur zahlreiche Kinder, die auf der Schattenseite des Lebens stehen. Fehlende Möglichkeiten durch Geldnot in der Familie prägen ihren Alltag und ihre Zukunftsaussichten. Dabei würden manchmal schon kleine Hilfestellungen neue Hoffnung und eine grosse Entlastung für die Familien bedeuten.

Der Rotary Club Winterthur Kyburg engagiert sich seit 2009 in Zusammenarbeit mit dem Rotary Club Winterthur Mörsburg im Projekt «ROKJ Rotary und Innerwheel für Kinder und Jugendliche» (www.rokj.ch) für sozial benachteiligte Kinder aus unserer Region – einerseits mit tatkräftigem persönlichem Einsatz unserer Mitglieder und andererseits durch die Bereitstellung finanzieller Mittel. Der Erlös des charitydinners fließt vollumfänglich in dieses Projekt.

Obwohl wir erst in kleinem Rahmen mit unserem Engagement begonnen haben, durften wir bereits einigen Kindern eine Freude bereiten. So konnten wir z.B. einem Jungen aus dem Kongo einen Krippenplatz für ein Jahr finanzieren. Einem Mädchen, das mit ihrer Mutter von der Sozialhilfe lebt, haben wir für ein Semester den Klavierunterricht ermöglicht. Es hat sich herausgestellt, dass dieses Mädchen eine grosse musische Begabung hat.

Mittlerweile konnten wir ihm in Zusammenarbeit mit einem grossen Zürcher Musikhaus sogar ein eigenes Klavier zur Verfügung stellen. Wir freuen uns, die Entwicklung dieses Mädchens und aller anderen von uns unterstützten Kinder weiter zu verfolgen.

Die Rückmeldungen der Kinder aus unseren Projekten und unserer Bezugspersonen sind durchwegs positiv. Leider mussten wir auch einige Anträge ablehnen, da sie nicht dem Sinn und Zweck unseres Engagements entsprochen haben oder unsere finanziellen Möglichkeiten bei weitem überschritten hätten.

Nachdem wir nun einige wertvolle Erfahrungen machen durften und sich unsere internen Strukturen zur Bearbeitung der Anträge bewährt haben, werden wir in den kommenden Monaten mit ROKJ an die Öffentlichkeit treten. Damit wird sich unser Wirkungsfeld nochmals entscheidend erweitern. Wir freuen uns auf die bevorstehenden Herausforderungen und sind uns sicher, dass wir durch unser persönliches und finanzielles Engagement in unserer Region einigen Kindern eine Handvoll Glück schenken dürfen.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.





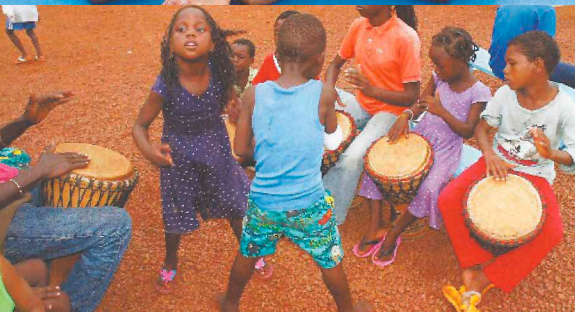
Association Sourire aux Hommes

Ein kleines und authentisches Kinderhilfswerk in Ouahigouya/Burkina Faso



Am 2. November 2006 gründeten drei engagierte Schweizerinnen das Hilfswerk Sourire aux Hommes (SaH), das seinen Sitz in Buchs ZH hat, um in Ouahigouya, Burkina Faso ein Waisenhaus für Kinder ab dem Babyalter und bis zu deren Schulabschluss zu betreiben.

Ziel des Hilfswerks ist, Waisenkindern ein liebevolles Zuhause, saubere und gesunde Ernährung, eine umfassende Gesundheitsvorsorge und bestmögliche Ausbildung zu geben.



Burkina Faso ist eins der ärmsten Länder der Welt, wo jegliche Hilfe notwendig aber auch willkommen ist.

Kaum ins Leben gerufen, befanden sich in 2007 bereits 16 Kinder unter dem Dach von SaH, von Jahr zu Jahr stieg die Zahl und erreichte in 2013 eine Besetzung von 44. Bei etwa 50 Kindern wird die Grenze erreicht, die man sich zutraut, bewältigen zu können.



Ende 2010 wurde ein eigenes Haus für die Kleinsten erworben und hergerichtet, die «La petite Ile». Im Jahre 2013 wurden dort bereits 17 Babys untergebracht und betreut, für die grösseren, fast 30 Kinder, musste man sich weiterhin mit einem gemieteten Haus begnügen.

Das örtliche Personal wuchs im gleichen Zeitraum von 8 auf 25 Personen an.

Dem Rotary Club Kyburg wurde beim Kennenlernen des Projekts sehr rasch bewusst, mit welchem leidenschaftlichem Engagement «Sourire aux Hommes» funktioniert und betrieben wird, aber auch realisierend, dass nicht nur Engagement sondern auch günstigere Strukturen für das Hilfswerk notwendig sind, um die Aussichten auf nachhaltigen Erfolg zu erhöhen und diesen zu sichern.

Es wurde daher beschlossen, den Ankauf eines zweiten Hauses für die Grösseren, der 'Île du Bonheur', mitzufinanzieren, was nach unserer Zusage umgehend in die Tat umgesetzt worden ist. Derzeit wird das neue Haus, das sich nur über die Strasse von «La petite Ile» befindet umgebaut und hergerichtet, mit uns zugesandten Bildern wurde dessen Fortschritt dokumentiert. Die Eröffnung ist für den 1. Februar 2014 geplant.

Unser Engagement geht über den Einmal-Zuschuss im 2013 hinaus und ist mit weiteren Beiträgen zum Betriebsbudget für die nächsten 4 Jahre geplant – das gelingt hoffentlich dank und mit Ihrer grosszügigen Unterstützung am heutigen Charity Dinner.